Nachrichten aus dem Haager Rathaus

Mobilitätswochen beim Markt Haag i. OB

Von 12. bis 25. April hieß es »Mobilität – im Team die Energiezukunft bewegen«

Der Markt Haag i. OB startete mit einer Kick-Off-Veranstaltung am Bürgersaal in die „Themenwochen Mobilität“. Diese fanden im Rahmen des Gemeinschaftsprojekts „Team Energiewende Bayern“ des Bayerischen Wirtschaftsministeriums statt. Fast alle Anwesenden waren mit ihren privaten sowie dienstlichen Elektroautos angereist. „Der Markt Haag i. OB nutzt bereits verschiedene Elektrofahrzeuge“, so Bürgermeisterin Sissi Schätz. Hans Urban, anerkannter Experte in den Bereichen Photovoltaik, E-Mobilität und Speicher erläuterte die Vorteile des E-Autos und mahnte: „Wir haben ein Problem: Nicht Klimawandel, sondern Klimakatastrophe. Wir brauchen eine komplette Trendumkehr!“ 14% E-Auto – Zulassungsanteil waren es im Dezember 2020 und in den ersten Monaten dieses Jahres waren es ebenfalls an die 10%. „Es gibt immer mehr Leute, die umdenken und etwas ändern wollen.“ Die Kraftwerke Haag (KWH) wollen „als Partner für die E-Mobilität in der Region praktikable Lösungen für den öffentlichen, gewerblichen und privaten Bereich bieten.“, so Dr. Ulrich Schwarz, Geschäftsführer der KWH. Geplant sind eine gemeinsame Ladeinfrastruktur mit interessierten Kommunen, ein Carsharing-Programm sowie ausgewählte Wallboxen mit speziellen Ladetarifen für den privaten Bereich. Der Markt Haag bot während der Mobilitätswochen diverse Aktionen, welche zur Freude von Bürgermeisterin Sissi Schätz großen Anklang fanden. Hierzu zählen ein Webinar, ein Quiz und eine Familienrallye mit Gewinnmöglichkeiten, ein kostenloses eCarsharing Angebot sowie Termine für Besichtigungen und Probefahrten. Auch Andrea Winckler nutzte diese Gelegenheit gerne. Sie kam mit dem E-Lastenfahrrad zur Fahrzeugeinweisung. Dieses nutzt sie konsequent und kann damit ein Zweitauto fast ersetzen. „Zwei Säcke Gartenabfälle oder auch ein größerer Einkauf mit Getränkekisten sind kein Problem“, so Frau Winckler. Den Renault Zoe vom Markt Haag i. OB hat sie getestet, da sie für Fahrten, die nicht mit dem Rad zu erledigen sind, künftig gerne das eCarsharing-Auto „mümo“ benutzen möchte. „Das nenne ich ein gelungenes Beispiel für neue Mobilitätsformen!“, lobt Bürgermeisterin Sissi Schätz.

E-Lastenfahrrad meets E-Auto

Kick-Off-Veranstaltung (Von links: stellv. Landrätin Ilse Preisinger-Sontag, Robert Otter (Bürgermeister von Gars am Inn), Umweltreferent Hans Urban, Bürgermeisterin Sissi Schätz, die Vertreter der KWH mit Marius Regler, Dr. Ulrich Schwarz dem E-Mobilitäts-Team sowie Thomas Weber (Bürgermeister von Soyen) vor den angereisten E-Fahrzeugen)

Neues auf dem Spielplatz an der Rainbachstraße

Der Spielplatz an der Rainbachstraße in Haag hat ein neues Spielgerät bekommen. Da der Sandkasten gerne von Katzen für ihre Hinterlassenschaften genutzt worden war, hat der Bauhof diesen entfernt und durch eine neue Kleinkinder-Gurtsitzschaukel ersetzt. Alle Spielgeräte der netten kleinen Anlage sind auf Kleinkinder ausgerichtet. Neben einer Sitzbank gibt es auf dem Spielplatz noch ein Spielhaus und eine Pferde-Federwippe.